



Pressemitteilung

25 Jahre Tanztendenz

WIR FEIERN. FEIERN SIE MIT.

- 1. März 2012 : IMMER AM ERSTEN – Einmal im Quartal
- 20. & 21. April 2012 : DAS BANKETT im schwere reiter
- 12. Juli 2012 : fremdKÖRPER im öffentlichen Raum
- 6. Oktober 2012 : Tag der OFFENEN TÜR in der Tanztendenz
- 10. /11./12. Oktober 2012 : SHE'S RETRO im i-camp



Die Tanztendenz als ein:

*„Ausnahme.Ort –
ein Ort zum **Suchen und Fixieren dessen, was noch nicht entschieden ist.**“*
Niklas Luhmann „Kunst der Gesellschaft“

Gefühlt erst gestern hat die Tanztendenz ihren 20. Geburtstag mit einer großen Feier in der Muffathalle begangen. Nun rundet sich das Jubiläum des künstlerischen Zusammenschlusses von Münchner Choreografen auf 25 Jahre. Das wollten wir nicht sang- und klanglos vorübergehen lassen. Diesmal wird eine lockere Folge von Veranstaltungen unterschiedlichster Art, die sich über das Jahr verteilen, die Aktivitäten der Tanztendenz bzw. ihrer Mitglieder sichtbar machen. Vielfalt ist ein wichtiges Merkmal des Vereins, der inzwischen auf zweiundzwanzig Mitglieder angewachsen ist. 1987 haben sich fünf Münchner Choreografen mit ihren Tanzkompanien zusammengeschlossen, um mehr Unabhängigkeit und bessere Produktionsbedingungen für die freie Tanzszene zu gewährleisten. Dank der langjährigen und kontinuierlichen Infrastrukturförderung durch das Kulturreferat der LH München und der ehrenamtlichen Tätigkeit von Vorständen und allen Mitgliedern, existiert die Tanztendenz als Produktionszentrum für zeitgenössischen Tanz mit drei Studios und einem Organisationsbüro bis heute. Ein unersetzlicher Freiraum, der den Boden für alles künstlerische Schaffen bildet. Ein „Ausnahme.Ort, zum Suchen und Fixieren dessen, was noch nicht entschieden ist“. Wir begehen das Jubiläum im Bewusstsein der Heterotopie mit einem vielgestaltigen Veranstaltungsreigen.¹

Veranstaltungsreigen 2012

Donnerstag, 1. März : IMMER AM ERSTEN – Einmal im Quartal

Freitag, 20. & Samstag, 21. April : DAS BANKETT im schwere reiter

Donnerstag, 12. Juli : fremdKÖRPER im öffentlichen Raum

Samstag, 6. Oktober : Tag der OFFENEN TÜR in der Tanztendenz

Mittwoch, 10. / Donnerstag, 11. / Freitag, 12. Oktober : SHE'S RETRO im i-camp

¹ Heterotopie, aus griech. *hetero* (anders) und *topos* (Ort) ist ein von Michel Foucault kurzzeitig verwendeter Begriff für Räume bzw. Orte und ihre ordnungssystematische Bedeutung, die die zu einer Zeit vorgegebenen Normen nur zum Teil oder nicht vollständig umgesetzt haben oder die nach eigenen Regeln funktionieren.



Donnerstag, 1. März, 20:30 in der Tanztendenz
IMMER AM ERSTEN – Einmal im Quartal

Die Studioreihe „**Immer am Ersten**“ wurde 2008 erstmals von Angela Dauber und Claudia Senoner an jedem 1. des Monats durchgeführt und gehört inzwischen zum festen Bestandteil der Tanztendenzveranstaltungen. Die Reihe wurde bisher von verschiedenen Mitgliedern kuratiert und findet seit 2009 einmal im Quartal statt.

Für die 1. Ausgabe in 2012 haben sich Sabine Glenz und Stephan Herwig das Thema „25 Jahre Tanz Tendenz“ vorgenommen und laden am 1. März Gründungsmitglieder und Weggefährten der Tanztendenz ein, um über Vergangenes zu sprechen und den Blick in die Zukunft zu wagen:

Was wünschen wir uns für den Tanz in München?

Zu Gast sind die Choreografen Angelika Meindl, Micha Purucker, Claudia Senoner, Birgitta Trommler und Stefan Sixt, Geschäftsführer von Iwanson International und Mitinitiator bei Gründung der Tanztendenz.

Kommen Sie, reden Sie mit oder hören Sie nur zu, bei einem Glas Wein...



Freitag, 20. & Samstag, 21. April,
20:00 im schwere reiter,
Einlass ab 19:30

DAS BANKETT

Tanz, Philosophie, Film, Tafelfreuden

Eintritt mit Essen: 22,- / 15,- / 10,-
Reservierung unbedingt erforderlich.

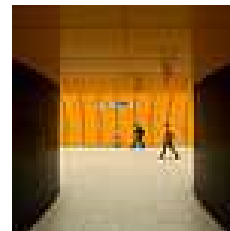
Die Tanztendenz wird 25, Anlass zum Innehalten, zur Reflexion und nicht zuletzt zum Feiern! In ihrem Selbstverständnis als Freiraum - und damit gewissermaßen als Ort außerhalb anderer Orte – lädt die Tanztendenz zu einem Fest in einer inszenierten Wunderkammer mit performativen Elementen: Tanz, Musik, Film, Text, u.v.m. Lassen Sie sich verführen von den vielfachen Gelegenheiten zu sehen, zu essen und zu trinken, angeregt durch philosophische Tischgespräche, verteilt auf mehrere Räume. Gestalten Sie mit uns eine atmosphärische Insel außerhalb des Alltäglichen. Feiern Sie mit.

Mit den Tanztendenzmitgliedern **Ruth Golic, Monica Gomis, Karen Janker, Stephan Herwig, Manfred Kröll, Stefan Marria Marb, Angelika Meindl, Helmut Ott, Micha Purucker, Claudia Senoner und Katja Wachter**. Die Berliner Choreografen: **Malgven Gerbes und David Brandstätter** sind im April zu einer Residenz in München anwesend und zeigen Ausschnitte aus ihrer aktuellen Arbeit. Weitere Gäste mit künstlerischen Beiträgen sind der Choreograf **Alberto Franceschini** mit der Tänzerin Audrey Van Herck und dem Videofilmer Constantin Georgescu, sowie der eine oder andere Überraschungsgast aus dem Kreis der langjährigen Wegbegleiter.



Donnerstag, 12. Juli 2012 / 9 – 12 h, 14 – 17 h, 20 – 23 h
fremdKÖRPER

Eine performative Aktion für beliebig viele Beweger und Bewegte;
ein Tag in den U-Bahn-Entlastungstunneln, Station Marienplatz, München



Am **Donnerstag, 12. Juli** werden sich im Bereich Untergeschoss der U-Bahn-Marienplatz Performer als „**fremdKÖRPER**“ unter die Passanten mischen und für Irritation und eine veränderte Wahrnehmung sorgen.

Die Aktionen der Performer setzen Akzente, schaffen Häufungen, räumliche Verdichtungen wie zeitliche Cluster und Rhythmisierungen.

Die Idee des Momentanen steht im Fokus: Augenblicke des Kontakts, kurzzeitige körperliche Nähe, die Körper der anderen, mit denen eine temporäre Zweckgemeinschaft entsteht, Situationen, wo Abgrenzung kaum möglich ist.

Samstag, 6. Oktober 2012 :

Tag der OFFENEN TÜR in der Tanztendenz

Am **Samstag, 6. Oktober** öffnet das **Produktionszentrum Tanztendenz** einen Tag lang seine Türen, lädt zu offenen Trainings, Probenbesuchen und im 5. Stock auf ca. 700 m² zu einem freien Blick über die Stadt – bei Fön sogar bis zu den Alpen.





Mittwoch, 10. / Donnerstag, 11. / Freitag, 12. Oktober, 20:30
SHE'S RETRO im i-camp

Von **Mittwoch 10. bis Freitag, 12. Oktober** wird es im i-camp Aufführungen von früheren Stücken aktueller und ehemaliger Tanztendenzmitglieder zu sehen geben. Das i-camp, vormals Neues Theater in der Entenbachstraße, ist ein wichtiger und kontinuierlicher Partner der Tanztendenz seit ihrer Gründung.

Einen frischen Blick auf die Entwicklung ihres früheren Schaffens werfen unter dem Titel „SHE'S RETRO“: Jenny Coogan, Sabine Haß, Jessica Iwanson, Ludger Orlok, Micha Purucker, Johanna Richter, Katja Wachter, u.v.a.

PROFIL

Für viele Tänzer/innen und Choreograf/innen, die das erste Mal nach München kommen, ist die Tanztendenz der erste Anlaufpunkt. **„Von Künstlern für Künstler“** heißt das Motto, nach dem der 1987 gegründete Verein Tanztendenz München e.V. an dem Ziel arbeitet, die Produktionsbedingungen der freien zeitgenössischen Choreografinnen und Choreografen langfristig zu verbessern.

Die Idee zur Gründung des Vereins hatten die Choreograf/innen Birgitta Trommler und Angela Dauber (Tanzprojekt München), Jessica Iwanson (Iwanson Company), Angelika Meindl (ArtGenosseN), Micha Purucker (Dance Energy), und Bonger Voges (Tanztheater Neger). Sie warfen ihre Produktionsgelder zusammen, um mit einer eigenen städtischen, aber freien Kompanie kontinuierliches Arbeiten zu ermöglichen. Die Idee einer gemeinsamen Kompanie erwies sich schließlich nicht als sinnvoll. Folglich engagierte zukünftig jeder Choreograf für die jeweilige Produktion seine eigene Besetzung aus unterschiedlichsten Tänzern. Tatkräftig an der Gründung und der ersten Satzung des Vereins mitgewirkt, haben Stefan Sixt (Iwanson International) und Walter Heun, der erste Geschäftsführer der Tanztendenz.

Derzeit besteht der Verein aus 22 freischaffenden Choreograf/innen und steht damit für Vielfalt. In Selbstverwaltung wird das Probenzentrum im Lindwurmhof mit drei Studios und einem Organisationsbüro betrieben. Der Raum ist nicht nur den Mitgliedern vorbehalten, es besteht jederzeit die Möglichkeit, nach Absprache mit dem Vorstand, die Studios per Gastrecht für künstlerische Proben zu nutzen, oder sie für Workshops anzumieten.



Die aktuellen Mitglieder sind: Andreas Abele, Philip Bergmann, Angela Dauber, Stefan Dreher, Ruth Golic, Monica Gomis, Sabine Haß-Zimmermann, Stephan Herwig, Anna Holter, Jessica Iwanson, Karen Janker, Manfred Kröll, Stefan Marria Marb, Angelika Meindl, Helmut Ott, Yvonne Pouget, Micha Purucker, Johanna Richter, Claudia Senoner, Susanne Stortz, Birgitta Trommler und Katja Wachter.

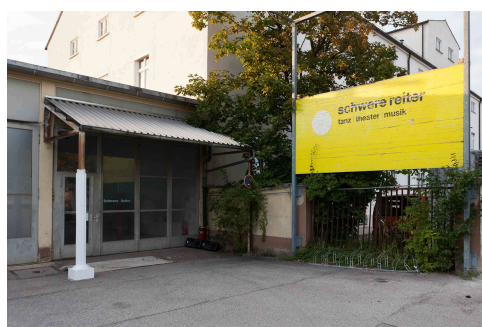


Alle zwei Jahre findet das **Internationale Choreografenatelier** statt:

Fünf Choreograf/innen der Tanz Tendenz laden fünf Choreograf/innen aus dem In- und Ausland ein, um eine Woche lang gemeinsam zu einem Thema zu recherchieren, zu arbeiten und neue körperliche Erfahrungen zu sammeln. Zuletzt

hieß das Thema in 2011: „(Sub)Systeme – Agenten und Dissidenten“. In der Mischung von praktischen Übungen, Filmbeiträgen, gemeinsamen Konzert- und Museumsbesuchen und den öffentlich zugänglichen Vorträgen hochkarätiger Dozenten, ergibt sich eine medial heterogene Themenwoche, deren inhaltliche Klammer immer wieder die Rolle der Kunst und Künstler streifen wird und so die Möglichkeit bietet, andere Strategien und Denkweisen kennen zu lernen, sich über die eigene Rolle als Künstler klar zu werden und zu debattieren.

Immer am Ersten – Einmal im Quartal ist die Studioreihe der Tanz Tendenz, die inzwischen auch schon zum festen Repertoire der Veranstaltungen gehört. Themen der verschiedenen kuratierenden Teams waren z.B.: Verbalisierung von Tanz, Improvisation, Tanz unterrichten, ... mit wechselnden Gästen.



Seit dem Frühjahr 2008 gibt es **schwere reiter**, eine spartenübergreifende Initiative von Tanz Tendenz München e.V., PATHOS München und Kunstbahnsteig, gefördert durch das Kulturreferat der LH München. Die Tanz Tendenz begreift den Spielort als Baustelle: Künstler können zu ihren eigenen Bedingungen Projekte entwerfen

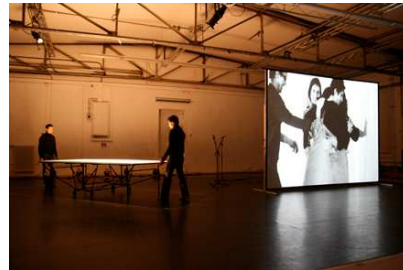
und verwirklichen, Räume gestalten und aktuelle Produktionen zeigen. Die Bühne wird als Experimentierort benutzt, der auch längere Probenzeiten im Originalbühnenbild zulässt.



Mit der eigens für schwere reiter konzipierten, ein- bis zweimal im Jahr stattfindenden Reihe "**STANDPUNKT.e – welcome to my world**" ist das Publikum eingeladen, sich zu **neuen** Sichtweisen auf den zeitgenössischen Tanz verführen zu lassen. Die Reihe präsentiert choreografisches Denken und Tun in einem persönlichen, personalisierten Format. **Zu Gast waren bisher: Jeremy Wade, Pierre Droulers, Charles Linehan und Colette Sadler.** Im Oktober 2012 laden wir **Ricardo Iazzetta aus São Paulo (Brasilien)** ein, seinen STANDPUNKT vorzustellen.



Jeremy Wade 2009



Pierre Droulers 2009



Charles Linehan 2010



Colette Sadler 2011

Spielorte :

schwere reiter

Dachauer Str. 114
80636 München
Karten AB: 089 / 32 49 42 70
reservierung@schwerereiter.de
www.schwerereiter.de

i-camp / neues theater münchen

Entenbachstr. 37
81541 München
Reservierung: 089/65 00 00
info@i-camp.de
www.i-camp.de

Pressekontakt:

Beate Zeller
Tanztendenz München e.V., Lindwurmstr. 88 / 5. Stock
089 / 721 10 15. Mobil 0176 / 26 57 70 15
info@tanztendenz.de, www.tanztendenz.de
Fotos: Franz Kimmel, Beate Zeller, Grafik Frank von Grafenstein

Tanztendenz München e.V. wird gefördert durch das
Kulturreferat der Landeshauptstadt München



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat